



Pressemitteilung

21. August 2009

Sprachliche Förderung und Weiterbildung - transdisziplinär

39. Jahrestagung der Gesellschaft für Angewandte Linguistik (GAL e.V.)

16.-18. September 2009 an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe

Mit dem Rahmenthema „Sprachliche Förderung und Weiterbildung – transdisziplinär“ richtet sich die 39. Jahrestagung der Gesellschaft für Angewandte Linguistik, die vom 16. bis 18. September an der PH Karlsruhe stattfindet, auf Fragen und Konzepte der Förderung sprachlicher Kompetenzen. Sprachliche Kompetenzen entscheiden maßgeblich über gesellschaftliche Teilhabe - das gilt für schulische Sozialisationsprozesse ebenso wie für berufliche Zugangs- und Aufstiegsmöglichkeiten. Heterogene Lernvoraussetzungen und Möglichkeiten, an sprachlicher Bildung zu partizipieren, prägen auch knapp 10 Jahre nach der ersten PISA-Studie die bundesdeutsche Situation. Die länderübergreifende Einführung schulischer Bildungsstandards, die für den Deutschunterricht zu erreichende Kompetenzen beim Lesen, Schreiben, Sprechen und Zuhören festlegen, hat das Bewusstsein für die Förderung sprachlicher Fähigkeiten geschärft. Ebenso hat die weitreichende Etablierung digitaler Schreib- und Kommunikationsmedien die Anforderungen an die Ausbildung erhöht. Umso größer ist der Bedarf nach empirisch gestützten Konzepten der sprachlichen Förderung und lebenslangen Weiterbildung, die u. a. auf die Herausforderung zunehmend mehrsprachiger Lern- und Arbeitswelten reagieren.

Themenschwerpunkt: Sprachförderung

Auf der GAL-Jahrestagung, die mit rund 300 TeilnehmerInnen aus dem In- und Ausland die wichtigste Fachtagung der Angewandten Linguistik in Deutschland darstellt, präsentieren SprachwissenschaftlerInnen aktuelle Ergebnisse der Forschung und diskutieren Konzepte für die Praxis. Für die Plenarvorträge der Tagung konnten mit Rosemary Tracy, Professorin für Anglistische Linguistik in Mannheim, und Wolter Witteveen, Mitarbeiter bei der Europäischen Kommission in Brüssel, zwei einschlägige ExpertInnen gewonnen werden, die das Thema aus ganz unterschiedlichen Perspektiven angehen: Rosemary Tracy, die seit vielen Jahren zu Spracherwerb und Mehrsprachigkeit sowie Sprachstandsdiagnostik und –Testung arbeitet, eröffnet die Tagung am 16.09.2009, 14.30 Uhr mit dem Vortrag „Theorie für die Praxis: Linguistische Grundlagen der Sprachförderung“. Wolter Witteveen berichtet in seinem Vortrag „The EU Commission’s DG for Interpretation and various aspects of interpreter training“ aus seiner Berufs- und Trainingspraxis des Dolmetschens in mehrsprachigen Kontexten.

Die GAL setzt mit der diesjährigen Tagung die Diskussionen der letzten Jahre konsequent fort: „Schlüsselqualifikation Sprache“ bildete 2007 das Rahmenthema in Hildesheim und war durch Fragen der Standardisierung sprachlicher Kompetenzen geprägt. Unter dem Titel „Mehrsprachigkeit: Herausforderungen und Chancen“ richtete die GAL 2008 überaus erfolgreich den 15. Weltkongress für Angewandte Linguistik (www.aila2008.org) aus und widmete sich hier insbesondere den Anforderungen mehrsprachiger Gesellschaften.

Die 39. GAL-Jahrestagung verspricht ein vielfältiges Programm, das sich auf praxisnahe Erkenntnisse für verschiedene Anwendungsfelder in Schule, Hochschule und Beruf richten.



Pressekonferenz auf der Jahrestagung

Wir laden Sie herzlich ein zur Pressekonferenz am **17. September 2009 um 13.30 Uhr im Gebäude III, Raum 006 der PH Karlsruhe**, Moltkestraße. Die Pressekonferenz gibt Ihnen die Gelegenheit, mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten über zentrale Aspekte des Rahmenthemas – sprachliche Förderung und Weiterbildung – ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!

Wir bitten um Rückmeldung bis zum 7. September 2009

An

Pressestelle vor Ort in Karlsruhe oder

Kirsten Buttgerit M.A.
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bismarkstraße 10
76133 Karlsruhe
Tel.: (++49) 0721-925-4014
Fax: (++49) 0172-925-4114
E-Mail: kirsten.buttgerit@vw.ph-karlsruhe.de

Pressesprecherin der GAL

Prof. Dr. Katrin Lehnen (verantwortlich: Presse)
Justus-Liebig-Universität Gießen
FB 05 Sprache, Literatur, Kultur
Otto-Behaghel-Str. 10B
35394 Gießen
Tel.: (+49) 0641-99-29115
Fax: (+49) 0641-99-29129
E-Mail: Katrin.Lehnen@germanistik.uni-giessen.de

An der Pressekonferenz der Gesellschaft für Angewandte Linguistik (GAL e.V.) am Donnerstag, den 17. September 2009 um 13:30 Uhr im Gebäude II, Raum 006 an der PH Karlsruhe

- nehmen wir teil.
- können wir leider nicht teilnehmen.

Name/ Vorname

Institution

Adresse

Tel./ Fax

E-Mail

Datum/ Unterschrift



Ansprechpartner auf einen Blick

Wir vermitteln Ihnen gern GesprächspartnerInnen zu einzelnen Themen der Angewandten Linguistik. Wenden Sie sich für Kontakte und weiterführende Informationen an die PressesprecherInnen der GAL sowie an die Pressestelle vor Ort in Karlsruhe.

PressesprecherInnen der GAL

Prof. Dr. Michael Klemm (verantwortlich: Webauftritt)
Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz
Institut für Kulturwissenschaft, Seminar Medienwissenschaft
Universitätsstraße 1
56070 Koblenz
Tel.: (+49) 0261-287-2193
Fax: (+49) 0261-287-2193
E-Mail: klemm@uni-koblenz.de

Prof. Dr. Katrin Lehnen (verantwortlich: Presse)
Justus-Liebig-Universität Gießen
FB 05 Sprache, Literatur, Kultur
Otto-Behaghel-Str. 10B
35394 Gießen
Tel.: (+49) 0641-99-29115
Fax: (+49) 0641-99-29129
E-Mail: Katrin.Lehnen@germanistik.uni-giessen.de

Tagungsleitung

Prof. Dr. Carmen Spiegel
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstr. 10
76060 Karlsruhe
Tel.: 0721/925-4717
E-Mail: spiegel@ph-karlsruhe.de

Pressestelle vor Ort in Karlsruhe

Kirsten Buttgerit M.A.
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bismarckstraße 10
76133 Karlsruhe
Tel.: (++49) 0721-925-4014
Fax: (++49) 0172-925-4114
E-Mail: kirsten.buttgerit@vw.ph-karlsruhe.de

Die GAL im Internet

Homepage der GAL: www.gal-ev.de
Homepage zur Jahrestagung: <http://www.ph-karlsruhe.de/gal2009>